

„Mein Licht gegen die Dunkelheit“

Zum Chanukka-Fest in Flörsheim brennende Kerzen im Fenster als Zeichen der Solidarität mit Juden

FLÖRSHEIM (red). Das jüdische Lichterfest Chanukka erinnert an das Überleben des jüdischen Volks in antisemitischer Zeit, an das Wunder nicht versiegenden Lichts sowie daran, dass dieses Licht Hoffnung und Zuversicht in dunkelster Zeit zu schenken vermag. Chanukka wird in diesem Jahr vom 8. bis 15. Dezember gefeiert.

Mit der Aktion „Mein Licht gegen die Dunkelheit“ ruft die Region Hochtaunus und Main-Taunus im Bistum Limburg zusammen mit vielen Kooperationspartnern dazu auf, ab sofort bis Freitag, 15. Dezember, abends von 19 bis 20 Uhr eine

brennende Kerze ins Fenster zu stellen. Alle, die mitmachen, können davon ein Foto machen und es unter #meinlichtgegendiedunkelheit auf Facebook oder Instagram posten.

Die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis und damit auch das in Flörsheim lebende Vorstandsmitglied Franz Kroonstuiver laden außerdem zu einer gemeinsamen Chanukka-Feier für Kinder und Erwachsene mit der Pianistin Anna Kuperschmidt ein für Sonntag, 10. Dezember, 16 Uhr, in der Taverna Tichero, Kapellenstraße 1 in Flörsheim.